

Clean Air Metals bestätigt möglichen bedeutenden Erzausläufer entlang eines 2,5 km langen magnetischen Entwicklungszugs

04.09.2025 | [IRW-Press](#)

THUNDER BAY, 4. September 2025 - [Clean Air Metals Inc.](#) (Clean Air Metals oder das Unternehmen) (TSXV: AIR) (FWB: CKU) (OTCQB: CLRMF) freut sich bekannt zu geben, dass im Bereich der ultramafischen Leitstruktur der Lagerstätte Escape in 400 m Tiefe eine über 50 m lange Mineralisierung aus magmatischen Sulfiden durchteuft wurde (Bild 1). Entdeckt wurde der mineralisierte Abschnitt in Kernmaterial aus dem Bohrloch EL25-001, das sich in rund 350 m Entfernung von der aktuellen Randzone der Lagerstätte Escape (Escape) befindet.

Das angepeilte Ziel war die erste einer Reihe von koinzidenten magnetischen und elektromagnetischen Anomalien, die in der östlichen Hälfte der Leitstruktur Escape durch Bohrungen erkundet werden sollten. Die neue Durchschneidung eröffnet vielversprechende geophysikalische Ziele auf einer Länge von 2,5 km und bietet eine große neue Chance, den Ressourcenbestand¹ im Projekt Thunder Bay North (TBN) zu erweitern, was für den Fokus des Unternehmens auf den weiteren Ausbau des Projekts zu einer möglicherweise bedeutenden Produktionsstätte von kritischen Mineralien wie Cu, Pt, Pd und Ni spricht. Die Analyseergebnisse werden voraussichtlich in den kommenden Wochen vorliegen.

Lionnel Djon, Vice President of Exploration bei Clean Air Metals, kommentiert: Unser Erfolg in der Bohrung EL25-001 bei Escape, die auf eine ausgedehnte geophysikalische Anomalie des sogenannten Ballroom-Typs - ähnlich den Funden in der Lagerstätte Current - gerichtet war, ist ein echter Gamechanger. Mit dieser Bohrung dürften wir den Randbereich dieser Zielzone vom Ballroom-Typ innerhalb der einfallenden Erweiterung der Lagerstätte getroffen haben. Von Bedeutung ist, dass diese neue Durchschneidung unsere geophysikalische Zielmethodik bestätigt und ein enormes Potenzial für die Ressourcenerweiterung im Projekt TBN innerhalb des bis dato unerforschten, 2,5 km langen modellierten Ausläufers der Leitstruktur Escape in östlicher Richtung birgt.

¹ Die Lagerstätte Escape ist ein wesentlicher Bestandteil des Projekts TBN und repräsentiert ungefähr 40 % des gesamten Metallgehalts der geschätzten 14 Millionen Tonnen angedeuteter Ressourcen (NI 43-101-konformer technischer Bericht zum Projekt Thunder Bay North, Ontario, Kanada, SLR Consulting Canada Ltd. vom 19. Juni 2023) mit einem Gehalt von 2,4 Millionen Unzen Platin-Äquivalent.

Bild 1. Typische magmatische Sulfidmineralisierung in Peridotit aus dem Bohrloch EL25-001, das sich rund 350 m östlich der zuvor definierten Randzone der Lagerstätte Escape befindet.

Erweiterungsbohrungen in Fallrichtung in der Lagerstätte Escape

Im August hat das Unternehmen die erste einer Reihe von geophysikalischen Zielzonen in der modellierten Abwärtserweiterung der Lagerstätte Escape bohrtechnisch untersucht (siehe Pressemitteilung vom 22. Juli 2025). Diese Zielzonen wurden innerhalb einer 2,5 km langen magnetischen Anomalie ausgewählt, die stellenweise mit den vor kurzem definierten Konduktivitätsanomalien zusammenfällt (Abbildung 1).

In zwei weiteren vorrangigen Zielzonen, in denen die hohen Magnetik- und Konduktivitätswerte direkt miteinander korrelieren, sind in Zukunft ebenfalls Bohrungen geplant. Zusätzlich werden auch geophysikalische Messungen in Betracht gezogen, um die Auffindung der Zonen mit der höchsten Leitfähigkeit innerhalb des modellierten Ausläufers der Leitstruktur Escape zu erleichtern.

Der in Bohrloch EL25-001 durchteufte mineralisierte ultramafische Körper scheint die Seitenwand der Zielstruktur vom Ballroom-Typ darzustellen. Eine anschließende elektromagnetische Messung im Bohrloch ergab eine starke Konduktivitätsanomalie im unteren Teil des Bohrlochs, was wertvolle Hinweise für die Folgebohrungen in dieser spezifischen Zielzone liefert.

Abbildung 1. Lage der neu ermittelten koinzidenten Magnetik- und Konduktivitätsanomalien innerhalb des modellierten Ausläufers der Lagerstätte Escape in Fallrichtung abwärts.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80917/CleanAirMetalsNR0904_DE_PRCOM.001.jpeg

Mike Garbutt, CEO von Clean Air Metals, erläutert: Die Entdeckung in diesem ersten Loch, das wir bei Escape in linearer Fallrichtung abwärts gebohrt haben, stimmt uns äußerst optimistisch. Diese Bohrung dient uns als Ausgangspunkt für zukünftige Explorationsarbeiten mit dem Ziel der Ressourcenerweiterung in der Lagerstätte Escape. Gleichzeitig widmen wir uns intensiv dem Ausbau des Projekts Thunder Bay North mit Hilfe geplanter Studien. Was uns ebenfalls begeistert, ist das aktuell große Marktinteresse an Platin und Palladium, das weitere Impulse für die Machbarkeit dieses Projekts liefert.

Update zum weiteren Ausbau des Projekts Thunder Bay North

Das Unternehmen arbeitet zusammen mit diversen Beratern an einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) für das Projekt Thunder Bay North. Diese Studie wird ein Update der Ressourcen in den Lagerstätten Current und Escape umfassen und gleichzeitig ein solides Modell für die Förderung höhergradiger Erze skizzieren, was die Möglichkeiten für eine Auftragsverarbeitung verbessert. Die Ergebnisse der PEA werden voraussichtlich schon in nächster Zeit vorliegen.

Während der Sommermonate war das Unternehmen außerdem mit der Erhebung grundlegender Umweltdaten am Projektstandort beschäftigt. Der Schwerpunkt lag hier vor allem auf Datenmaterial zu Hydrologie, Oberflächenwässer und Hydrogeologie, die für einen zukünftigen Genehmigungsantrag verwendet werden sollen. Durch die Kenntnis der Rahmenbedingungen am Standort im Vorfeld der Erschließung ist Clean Air Metals in der Lage, die Risiken einzuschätzen, geeignete Maßnahmen zur Risikominimierung zu entwickeln und Ziele für den Stilllegungsplan zu erarbeiten.

Qualifizierter Sachverständiger

Dr. Lionnel Djon, Ph.D., P.Geo., ein gemäß National Instrument 43-101 qualifizierter Sachverständiger und Vice President of Exploration des Unternehmens, hat alle technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Clean Air Metals

Clean Air Metals ist ein Erschließungs- und Explorationsunternehmen, das sein zu 100 % unternehmenseigenes Vorzeigeprojekt für kritische Minerale Thunder Bay North (TBN) vorantreibt, welches sich 40 km nordöstlich von Thunder Bay in Ontario befindet. Das Projekt TBN, das über eine Straße zugänglich ist und an eine bestehende Infrastruktur angrenzt, beherbergt zwei (2) Lagerstätten - die Lagerstätten Current und Escape, welche nur 2,5 km voneinander entfernt liegen. Zusammen enthalten die Lagerstätten eine angedeutete Mineralressource von 13,8 Mio. t mit 2,4 Mio. Unzen Pt Äq. (technischer Bericht zum Projekt Thunder Bay North, Ontario, Kanada, NI43-101, SLR Consulting Canada Ltd, 19. Juni 2023), mit bedeutendem Erweiterungspotenzial in vertikaler Richtung.

Das Projekt TBN ist als eine der seltenen vorrangigen Platinressourcen außerhalb von Südafrika in einer stabilen und bergbaufreundlichen Jurisdiktion gelegen und profitiert von langjährigen Beziehungen zu den einheimischen First Nations. Mit seinem bewährten technischen Team ist Clean Air Metals dazu entschlossen, die Ressourcen auf dem Projekt TBN zu erweitern und einen langfristigen Wert für die Aktionäre zu schaffen.

Soziales Engagement

Clean Air Metals Inc. erkennt an, dass das Projekt für kritische Minerale Thunder Bay North in einem Gebiet liegt, das von dem Robinson-Superior-Abkommen von 1850 erfasst ist und die Territorien der Fort William First Nation, Red Rock Indian Band, Biinjitiwabik Zaaging Anishinabek und Kiashke Zaaging Anishinaabek beinhaltet. Clean Air Metals erkennt ferner die Beiträge der Métis Nation of Ontario, Region 2 und der Red Sky Métis Independent Nation zu der reichen Geschichte unseres Gebietes an.

Das Unternehmen schätzt die Möglichkeit, in diesen Territorien zu arbeiten, und verbleibt engagiert in Bezug auf Anerkennung und Respekt gegenüber denen, die seit ältester Zeit auf dem Land gelebt, es durchquert und sich dort versammelt haben. Clean Air Metals verpflichtet sich dazu, das indigene Erbe umsichtig zu behandeln und bekennt sich zu seinen Verpflichtungen, mit den First Nations, Métis und Inuit auf Basis der Grundsätze des gegenseitigen Vertrauens, des Respekts, der Gegenseitigkeit und der Zusammenarbeit im Geist der Versöhnung eine respektvolle Beziehung zu bilden, zu pflegen und anzuregen.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

Mike Garbutt
Mike Garbutt, CEO von Clean Air Metals Inc.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.cleanairmetals.ca oder kontaktieren Sie:

Mia Boiridy, Director of Communications and Investor Relations
250-575-3305
mboiridy@cleanairmetals.ca

Folgen Sie uns auf X / Facebook / Instagram

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis: Die hierin enthaltenen Informationen enthalten zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf Informationen, die auf Annahmen des Managements, Prognosen zukünftiger Ergebnisse und Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen beruhen. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: politische und regulatorische Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Exploration; Risiken im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung von Börsennotierungen; Risiken im Zusammenhang mit Umweltvorschriften und -haftung; das Potenzial für Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsaktivitäten oder dem Abschluss von Machbarkeitsstudien; die Ungewissheit der Rentabilität; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Bohrergebnissen, der Geologie, dem Gehalt und der Kontinuität von Mineralvorkommen; Risiken im Zusammenhang mit der inhärenten Ungewissheit von Produktions- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben; Ergebnisse von Vormachbarkeits- und Machbarkeitsstudien und die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; Risiken im Zusammenhang mit Rohstoffpreisschwankungen; und andere Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit den Aussichten, Konzessionsgebieten und Geschäften des Unternehmens, die an anderer Stelle in den Offenlegungsunterlagen des Unternehmens ausführlich beschrieben werden. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen. Investoren werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich von den Erwartungen oder Prognosen des Unternehmens abweichen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/703959--Clean-Air-Metals-bestaetigt-moeglichen-bedeutenden-Erzauslaeufer-entlang-eines-25-km-langen-magnetischen-E>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).